



Pressemitteilung

27. November 2007

**Orthopädieprofessor erhält
deutsch-italienischen Kulturpreis**

Auf dem Kapitol in Rom hat die Vereinigung für Italienisch-deutsche Freundschaft Prof. Dr. Peer Eysel, Direktor der Klinik und Poliklinik für Orthopädie der Uniklinik Köln, den „Premio Capo Circeo“ verliehen.

Der "Premio Capo Circeo" trägt seinen Namen nach der Zauberin Circe, der mythischen Begründerin der römischen Zivilisation. Dieser deutsch-italienische Kulturpreis, wird seit über 30 Jahren an Persönlichkeiten verliehen, die sich auf dem Gebiet der Wissenschaft, Kultur, Politik und der Wirtschaft besonders verdient gemacht haben.

Im Rahmen eines Festaktes auf dem Kapitol in Rom wurde er Ende November Prof. Eysel in Anwesenheit zahlreicher deutscher und italienischer Persönlichkeiten aus Politik, Wissenschaft, Kultur, Industrie und Regierung verliehen. In der Laudatio hieß es unter anderem: „Als Direktor der Klinik und Poliklinik für Orthopädie der Uniklinik Köln sind Sie eine sichere Anlaufstelle für Patienten nicht nur aus Deutschland, sondern aus ganz Europa. Um die deutsche Wissenschaft zu ehren, hat die deutsch-italienische Kommission beschlossen, Ihnen den Capo-Circeo Preis 2007 zu verleihen.“

Zu den diesjährigen Preisträgern zählten Manuel Barroso, Präsident der Europäischen Kommission, Florian Henckel von Donnersmarck, Filmregisseur, Dr. Ing. Martin Winterkorn, Vorstandsvorsitzender der VW AG und Dott. Alessandro Masi, Generalsekretär der Dante Gesellschaft.

In den letzten Jahren wurden Politiker wie Angela Merkel, Hans Dietrich Genscher, Valéry Giscard d'Estaing, Václav Havel, Helmut Kohl und Vladimir Putin, Wissenschaftler wie Hans Georg Gadamer und Ralf Dahrendorf, Schriftsteller und Künstler wie Ernst Jünger, Claudio Abbado, Daniel Barenboim und Margarethe von Trotta geehrt.

Für Rückfragen:

Sina Vogt
Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Uniklinik Köln
Tel.: 0221 478-5745
Fax: 0221 478-5151
E-Mail: pressestelle@uk-koeln.de